



Kanton Zürich  
Baudirektion



## Medienmitteilung

22. Juni 2018  
1/2

Kommunikation Baudirektion  
media@bd.zh.ch  
www.bd.zh.ch

## Schönenwerdkreuzung in Dietikon ab 27. August wieder offen

**Seit März 2018 wird die Schönenwerdkreuzung in Dietikon um- und ausgebaut. Für die Hauptarbeiten musste die Kreuzung ab 2. Juli für sämtlichen Verkehr gesperrt werden. Dank des sehr guten Wetters und des Einsatzes der Bauleute kann diese Intensivbauphase gut fünf Tage früher als geplant beendet werden. Ab kommendem Montag, 27. August 2018, 05.00 Uhr, ist die Schönenwerdkreuzung mit neuer Linienführung für den Verkehr freigegeben. Die weiteren Arbeiten werden bis Ende November unter Verkehr ausgeführt.**

Um die Leistungsfähigkeit der Schönenwerdkreuzung zu erhöhen, muss diese um- und ausgebaut werden. Während der letzten rund 8 Wochen war für die Hauptarbeiten eine Intensivbauphase in Gang. Bis zu 60 Personen arbeiteten zeitweise von Montag bis Samstag und im Zwei-Schicht-Betrieb bei anhaltender Hitze auf der Baustelle. Die Schönenwerdkreuzung – die am stärksten befahrene Kreuzung im Limmattal – musste während dieser Zeit gesperrt werden.

### **Ausbau und Instandsetzung im Akkord**

Die Arbeiten beinhalteten unter anderem den Bau einer neuen Verbindungsstrasse zwischen der Zürcher- und der Bernstrasse mit einem Radwegstreifen und einer neuen Lichtsignalanlage, eine Lärmschutzwand, Anpassungen an der Fahrbahngeometrie sowie eine gestalterische Aufwertung entlang der Zürcher-/Badenerstrasse. Zudem wurden die Bushaltestellen «Schönenwerd» hindernisfrei ausgebaut sowie diverse Werkleitungen, die Strassenbeleuchtung und die Entwässerung erneuert. Gleichzeitig wurde die Bernstrasse von der Schönenwerdkreuzung bis zum Autobahnanschluss Urdorf instandgesetzt. Aufgrund der Vollsperrung konnten die Arbeiten mit einer optimalen Logistik ausgeführt werden. Beispielsweise konnten innerhalb eines Tages rund 800 Meter Randabschlüsse versetzt werden. Während sechs Tagen wurden täglich rund 1'300 Tonnen Belag eingebaut. Hierfür waren vier Belagsfertiger und 13 Walzen sowie 45 Arbeiter im Einsatz. Um diese Arbeitsleistung zu ermöglichen, produzierte ein Belagswerk ausschliesslich für diese Baustelle.

### **Verkehrsfluss hat sich rasch eingependelt**

Ansonsten befahren 35'000 Fahrzeuge täglich die Schönenwerdkreuzung. Diese mussten während der Vollsperrung grossräumig umgeleitet werden. Am ersten Tag der Vollsperrung war das Verkehrsaufkommen ähnlich hoch wie sonst, entsprechend kam es zu Rückstaus und längeren Reisezeiten. Bereits am zweiten Tag hatte sich die Verkehrssituation allerdings deutlich verbessert und es mussten nur wenige Anpassungen vorgenommen werden. Insgesamt hat sich das Verkehrskonzept bewährt. Die Gesamtbauzeit für den Ausbau der Kreuzung fällt durch diese Vollsperrung gegenüber anderer Verkehrsführungsvarianten deutlich kürzer aus. Zudem konnte der Verkehr über die gesamte Dauer gleichbleibend umgeleitet werden.

Mehr Informationen zum Strassenprojekt unter [www.tba.zh.ch/limmattal](http://www.tba.zh.ch/limmattal).

**Ansprechperson für Medien**

Isabelle Rüegg, Kommunikation, Baudirektion Kanton Zürich, Telefon 043 259 30 10